

ausgewählte Kurse bei CAN:

Koreanische Handakupunktur

Kurse VKH1, VKH2 und VKHE



Dr. med. Dieter Schmidt
Master of Chinese Medicine (Kyunghee Universität Seoul, Korea). Arzt in eigener Praxis in der Parkklinik in Glücksburg. Vierjähriger Studienaufenthalt in Korea. Langjährige Erfahrung in der TCM und Akupunktur. Präsident der Deutschen Gesellschaft für Koreanische Handakupunktur.

Die koreanische Handakupunktur (KHA) wurde erst in den siebziger Jahren von Dr. Tae Woo Yoo entdeckt und geht davon aus, dass auf jeder Hand der menschliche Körper abgebildet ist. Die somatotopische Zuordnung ist übersichtlich und leicht nachvollziehbar und führt daher schnell zur „korrespondierenden Therapie“.

Schmerzpunkte, Störfelder und Dysfunktionen können leicht auf der Hand aufgesucht und behandelt werden. Die KHA ist ein weiteres Somatotop und berücksichtigt auch die zwölf Akupunktur-Leitbahnen sowie die außerordentlichen Meridiane. Die Kenntnis dieser Leitbahnen und der Punkte ermöglicht die Projektion des Systems der Körperakupunktur auf die Hand.

Die KHA bietet neben der Nadelung erweiterte Therapieformen: eine spezielle Moxatherapie mit Handmoxakegeln, die Behandlung mit Druckkugelchenpflaster in der Schmerztherapie, die Behandlung von Dysfunktionsmustern einzelner Funktionskreise und weitere Therapien. Besonders bei der Behandlung von Kindern ist diese Therapieform eine gern angenommene Alternative.

In den Kursen **VKH1** und **VKH2** erlernen Sie die Topographie der Körper- und Organprojektion auf der Hand und den Verlauf der Leitbahnen (Meridianen) an der Hand. Die Prinzipien der chinesischen



Medizintheorie bilden die Grundlage der koreanischen Handakupunktur.

Im Mittelpunkt des Kurses **VKH2** steht das Erlernen der Bauchdecken-diagnostik und der Yin-Yang-Pulsdiagnose und die Umsetzung in ein Therapie-konzept an der Hand. Im Kurs **VKHE** werden die Kenntnisse der TCM, insbesondere auch die Pulsdiagnostik, vertieft. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die

Behandlung nach den fünf Wandlungsphasen sowie die chinesische Typenlehre.

Der Teilnehmerkreis:

Diese Kurse richten sich an Kolleginnen und Kollegen aller Fachrichtungen, die um ein ganzheitliches Konzept im Umgang mit ihren Patienten bemüht sind. Ein Basiswissen in Chinesischer Medizin ist Voraussetzung. Der Besitz des Akupunktur-A-Diploms ist vorteilhaft. Der Kurs VKH1 ist Voraussetzung für die Kurse VKH2 und VKHE. Der Kurs VKHE kann auch direkt an VKH1 anschließen.

Termine und Orte:

- Kursdauer: 3 Tage mit je 8 = 24 Unterrichtsstunden
- VKH1 Fr 19.09.08 bis So 21.09.08 Glücksburg
 - VKH1 Di 7.10.08 bis Do 9.10.08 Berchtesgaden
 - VKH2 Fr 10.10.08 bis So 12.10.08 Berchtesgaden
 - VKH2 Fr 14.11.08 bis So 16.11.08 Glücksburg
 - weitere Termine in Vorbereitung

Kursgebühren:

Die Kurse haben 24 Unterrichtsstunden. Die Kursgebühr beträgt je € 320,- (Wir haben Vorteilsgebühren für Studenten, arbeitslos gemeldete Ärzte, Zivildienstleistende, Wehrpflichtige, Frauen im Mutterschutz und Eltern von Kindern im Alter bis einschließlich 3 Jahren - Bitte anfragen.)

Anmeldung:

CAN • Colleg Akupunktur und Naturheilkunde GmbH
Fontaneweg 8 • 35398 Giessen
Telefon: (06 41) 2 50 22 92 • Fax: (06 41) 2 50 22 97
eMail: info@CANkurs.com
Internet: www.CANkurs.com

„Mir hat an diesem Kurs gefallen, dass...“

„... neben der spezifischen Methodik sehr gute Grundzusammenhänge der TCM erläutert wurden! Schnelle Umsetzung in die eigene Tätigkeit angeregt wurde. Struktur des Kurses, einschließlich des Abschlusses (Zusammenfassung) gut!! Sehr kompetent, breit gefächerte Vermittlung auf hohem Niveau, Hintergrundwissen. Herzlichen Dank für diese Tage.“ Dr. Ulrike H. im Kurs VKH1 in Dierhagen 2002

„... das für mich neue Fachgebiet inhaltlich didaktisch hervorragend dynamisch mitreißend präsentiert wurde. hervorragend!!!“ Dr. Gertrud S. im Kurs VKH1 mit Dr. Dieter Schmidt in Dierhagen 2002.

„... Die Art und Weise wie Hr. Schmidt doziert, ist einfach genial“ Dr. Peter K. im Kurs VKH2.

„... gutes Kursskript, didaktisch gut präsentiert, fachlicher Hintergrund und Erfahrung auf dem Gebiet groß, ... kurzweiliger Vortrag, immer Möglichkeit für Fragen“ Dr. Joachim V. VKH1 Herbstakademie 2002

Das Thema - Ihr Nutzen:

- ☞ Sie erweitern und vertiefen Ihr Verständnis der TCM und ihrer diagnostischen Fähigkeiten.
- ☞ Sie sind in der Lage, umgehend die korrespondierende Therapie im Praxisalltag umzusetzen
- ☞ Sie beherrschen mit der Handakupunktur ein patientenfreundliches und effektives sowie risikoarmes Therapieverfahren.
- ☞ Sie können Ihre bereits erworbenen Akupunkturerfahrungen direkt auf die Hand übertragen und beide Systeme sinnvoll miteinander verbinden.
- ☞ Sie verfügen über zwei schnelle und effektive Diagnoseverfahren der chinesischen bzw. koreanischen Medizin.